

51°01' N 6°59' E

Ihre Sicherheit – unsere Verantwortung

Informationen nach § 8a und § 11 (1) der
Störfallverordnung für die Nachbarschaft
und Besucher*innen, Beschäftigte von
Partnerfirmen und Mitarbeitende im
CHEMPARK Leverkusen

This brochure also contains safety information in English.
Bu broşürde güvenlik uyarılarının Türkçesi de vardır.



Hans Richter
CHEMPARK-Leiter

Sehr geehrte Nachbarn, liebe Besucher und Beschäftigte des CHEMPARK Leverkusen,

Sicherheit hat einen sehr hohen Stellenwert. Für Sie als Anwohner, die in der Nähe des CHEMPARK wohnen, und ebenso für die Menschen, die hier im CHEMPARK arbeiten. Nicht wenige dürften sich sogar beiden Gruppen zurechnen. Ihrer aller Sicherheit fühlt sich der CHEMPARK verpflichtet.

Alle Betriebe im CHEMPARK arbeiten nach einem einheitlichen Sicherheitskonzept. Sie sind von den zuständigen Behörden geprüft und genehmigt. Vorbeugende Schutzmaßnahmen werden laufend überprüft und optimiert. Dennoch: Sicherheit ist leider nie absolut. Ein Ereignis mit Auswirkungen auch in der Nachbarschaft lässt sich nicht mit letzter Gewissheit ausschließen.

In dieser Broschüre finden Sie – schnell und übersichtlich erklärt – die Grundlagen des CHEMPARK-Sicherheitskonzepts. Sie erfahren alles Notwendige über Alarmierung und Entwarnung, darüber, woran Sie Gefahren erkennen, wie Sie sich im Ereignisfall konkret verhalten sollten und wo Sie sich informieren können. Bitte machen Sie sich damit vertraut.

Falls Sie dazu Fragen haben oder sich darüber hinaus persönlich über den CHEMPARK und das Thema Sicherheit informieren möchten, lade ich Sie herzlich in eines unserer Nachbarschaftsbüros ein.

Auf gute Nachbarschaft



Ihr Hans Richter

Unternehmen im CHEMPARK
Leverkusen, deren Betriebs-
bereiche den Vorschriften der
Störfallverordnung (StörfallV)
unterliegen:

ARLANXEO
Performance Elastomers



BERTSCHI

CHEMION
LOGISTIK MIT KOMPETENZ



CURRENTA 

Heraeus

INDULOR
The Polymer Family

KRONOS[®]

LANXESS
Energizing Chemistry

LEVACO
CHEMICALS 

MOMENTIVE[™]
inventing possibilities

saltigo
customized competence

 **TALKE**

Inhalt

Vorwort	3
Erläuterungen zur Störfallverordnung (StörfallV)	7
Informationen über Unternehmen, die der Störfallverordnung unterliegen	8
Eigenschaften von Gefahrstoffen/-stoffgruppen	15
Kennzeichnung nach GHS, Gefahreigenschaften und Beispiele	16
Das Sicherheitskonzept	18
Was tun, falls ...	22
• Hinweise für Besucher*innen, Beschäftigte von Partnerfirmen und Mitarbeitende im CHEMPARK Leverkusen	24
• Information for visitors and all personnel at CHEMPARK Leverkusen	26
• Leverkusen kimya parkı'nın ziyaretçileri, partner firma yetkilileri ve personeli için uyarılar	28
Hinweise für die Nachbarschaft	30
Information for the neighbourhood	31
Yakın çevre için önemli bilgiler	32
Informazioni per la comunità circostante	33
Указания для соседей	34
Wskazówki dla sąsiadów	35
Adressen der CHEMPARK-Partner	36

Erläuterungen zur Störfallverordnung (StörfallV)

Die Störfallverordnung ist eine wichtige Rechtsvorschrift zur Sicherheit von Betriebsbereichen. Sie enthält neben Regelungen zur Verhinderung bzw. zur Begrenzung von Störfällen und zur Dokumentation der Sicherheitsmaßnahmen auch die Verpflichtung, die Öffentlichkeit zu unterrichten. Mit der vorliegenden Broschüre informieren die Betreiber der betroffenen Betriebsbereiche im CHEMPARK Leverkusen nach § 8a und § 11 (1) der Störfallverordnung (12. BImSchV).

Die in dieser Broschüre genannten Unternehmen sind Betriebsbereiche im Sinne der Störfallverordnung. Der zuständigen Behörde (Bezirksregierung Köln) wurden die Betriebsbereiche gem. § 7 Abs. 1 StörfallV angezeigt. Die Sicherheitsberichte nach § 9 Abs. 1 StörfallV liegen der zuständigen Behörde vor. Die Betriebsbereiche werden durch die zuständigen Behörden überwacht. Die Intervalle der wiederkehrenden Vor-Ort-Besichtigungen sind im Überwachungsprogramm der Bezirksregierung Köln festgelegt (www.bezreg-koeln.nrw.de). Das Datum der letzten Vor-Ort-Inspektion kann unter <https://sicherheit.chempark.de> eingesehen werden. Weitere Informationen können bei der Bezirksregierung Köln oder unter www.chempark.de angefragt werden.

Informationen über Unternehmen, die der Störfallverordnung unterliegen

Der CHEMPARK Leverkusen ist Standort national und international tätiger Unternehmen, deren Produkte von hier aus in die ganze Welt vertrieben werden. Folgende Unternehmen vor Ort unterliegen der StörfallV:



ARLANXEO ist einer der weltweit führenden Hersteller von synthetischem Kautschuk und eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Saudi Aramco, einem führenden Produzenten von Energie und Chemikalien. ARLANXEO entwickelt, produziert und vermarktet Hochleistungskautschuke weltweit. Die Produkte werden für eine Vielzahl von Anwendungen eingesetzt: von der Automobil- und Reifenindustrie über die Elektro- und Bauindustrie bis hin zur Öl- und Gasindustrie.



Die **Bayer AG** ist ein Life-Science-Unternehmen mit über 150-jähriger Geschichte und Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit und Agrarwirtschaft. Leverkusen ist der Sitz der Konzernzentrale. Bayer betreibt am Standort Leverkusen die Verpackung von Arzneimitteln, Technika und Lager.



Das Logistikunternehmen **Bertschi Transport GmbH** betreibt in Leverkusen ein Tankcontainer-Lager. Weiterhin umfasst das Tätigkeitsfeld die Durchführung von Chemietransporten sowie die Erarbeitung und Abwicklung von Logistikkonzepten.



Die **Chemion Logistik GmbH** ist eine Tochtergesellschaft der Currenta GmbH & Co. OHG. Das Unternehmen bietet insbesondere der Chemie- und chemienahen Industrie ein großes Spektrum logistischer Services. Als Spezialist für den Umgang mit Gefahrgut und Gefahrstoffen betreibt Chemion Hafenanlagen, führt Transporte mit Straßen- und Schienenfahrzeugen durch, beschafft und verwaltet Fahrzeuge, Flurförderzeuge und Container.



Die **Covestro Deutschland AG** ist eine Tochterfirma der Covestro AG. Covestro zählt zu den weltweit führenden Anbietern hochwertiger Polymer-Werkstoffe und Anwendungslösungen für viele Bereiche des modernen Lebens. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Elektro- / Elektronik-Branche sowie die Bau-, Sport- und Freizeitartikel-Industrie.



Currenta GmbH & Co. OHG managt und betreibt eines der größten Chemie-Areale in Europa – den CHEMPARK – mit seinen Standorten in Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen. Als modernes Serviceunternehmen schafft CURRENTA optimale Forschungs- und Produktionsbedingungen für die hier ansässigen Kunden. Das Dienstleistungsspektrum umfasst die Stoff- und Energieversorgung vor Ort, vielfältige Analytikleistungen, modernes Umweltmanagement, umfangreiche Infrastrukturleistungen, zuverlässige Sicherheitskonzepte, sowie Ausbildung, Logistik und Instandhaltung.

Heraeus

Heraeus ist ein deutscher Technologiekonzern mit den Schwerpunkten Edel- und Sondermetalle. Am Standort Leverkusen stellt die Heraeus Epurio GmbH Chemikalien und Polymerdispersionen her, die in der Anwendung intrinsisch elektrische Leitfähigkeit aufweisen. Auf dem Gebiet der leitfähigen Polymere gehört Heraeus zu den führenden Unternehmen. Eingesetzt werden die Produkte z. B. als Elektroden in Kondensatoren oder für transparente, leitfähige Oberflächen in einer Anwendungsbreite, die von der Antistatik bis zur aktiven Schicht im Touch Panel reicht.



Die **Indulor Leverkusen GmbH & Co. KG** ist eine Gesellschaft zur Entwicklung, zur Produktion und zum Vertrieb von optischen Aufhellern, die vorwiegend in der Papierindustrie verwendet werden.



Die **KRONOS TITAN GmbH** ist einer der weltweit wichtigsten Hersteller von Titandioxid. Die verschiedenen Titandioxid-Pigmenttypen finden Anwendung in Kunststoffen, Papier, Farben und Lebensmitteln. Darüber hinaus ist KRONOS mit seinen Eisensalzen Marktführer in Deutschland auf dem Gebiet der Wasserbehandlung.



Die **LANXESS Deutschland GmbH** gehört zur LANXESS AG. LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Spezialchemikalien und Kunststoffen.



Die **LEVACO Chemicals GmbH** ist ein führender Hersteller von Dispergiermitteln, Emulgatoren, Netzmitteln und Entschäumern. Levaco-Produkte werden in den Segmenten Agrochemikalien, Faserherstellung sowie Farben und Lacke eingesetzt. Am Produktionsstandort Leverkusen werden darüber hinaus auch Produkte in Lohnfertigung hergestellt. LEVACO Chemicals ist ein Unternehmen der Diersch & Schröder Gruppe.



Die **Momentive Performance Materials GmbH & Co. KG** ist ein internationales Unternehmen der chemischen Industrie zur Herstellung von Siliconprodukten. Die Angebotspalette umfasst im Wesentlichen Silane, Siliconöle und Siliconharze als Vor-, Zwischen- und Endprodukte. Eine weitere große Gruppe sind Siliconpolymere als Rohstoff für Dichtmassen- und Kautschukherstellung sowie Siliconkautschuk-Compounds, die zur Herstellung von Kabelummantelungen, von Silicongummiartikeln und Dichtungssystemen verwendet werden.



Die **Saltigo GmbH** ist eine Tochtergesellschaft der LANXESS Deutschland GmbH. Mit seinen flexiblen Produktionsanlagen erfüllt das Unternehmen als Custom Manufacturer die individuellen Bedürfnisse seiner Kunden weltweit aus den Bereichen Agro, Pharma und Spezialchemie. Dabei erstreckt sich die Produktpalette von Vorstufen bis hin zum fertigen Wirkstoff.



Die **TALKE Chemiepark Logistik GmbH & Co. KG** ist ein mittelständisches Unternehmen im Bereich der logistischen Dienstleistungen für die chemische Industrie. Schwerpunkte der Dienstleistungen sind die Lagerung verpackter chemischer Rohstoffe und Fertigwaren, die Produktionsversorgung im CHEMPARK und der weltweite Versand, das Ab- und Umfüllen von Flüssigkeiten und Feststoffen in verschiedenste Gebinde sowie die Übernahme und Abfüllung flüssiger chemischer Produkte aus bzw. in Tankwagen, Tankcontainer und Bahnkesselwagen.



Eigenschaften von Gefahrstoffen/-stoffgruppen

Eine Vielzahl der Stoffe und Stoffgruppen, die für die Produktion im CHEMPARK benötigt werden, sind in der Störfallverordnung genannt. Allerdings kommt nur ein Teil dieser Stoffe gleichzeitig zum Einsatz, da viele Betriebe ein ständig wechselndes Produktionsprogramm haben. Die Stoffe und Stoffgruppen sind bei der Bezirksregierung Köln gemeldet.

Der Umgang mit Gefahrstoffen birgt Risiken. Daher gelten strenge Sicherheitsbestimmungen – ganz gleich, wie und wo gearbeitet wird.

Die Stoffe können unter anderem eine oder mehrere der folgenden Eigenschaften bzw. Einteilungen gemäß Störfall-Verordnung haben:

Gesundheitsgefahren:

- akut toxisch (sehr giftig, giftig)
- krebserregend

Physikalische Gefahren:

- explosive Stoffe/Gemische
- oxidierende Gase
- entzündbare Flüssigkeiten

Umweltgefahren:

- gewässergefährdend

Gefahren-kategorien	Beispiele für Gefahrenkategorien (Gefahreneigenschaften)	GHS Global harmonisiertes System	Gefahren-eigenschaften
H Gesundheits- gefahren	akut toxisch		Stoffe, die in sehr geringer Menge beim Einatmen, Verschlucken oder Aufnahme über die Haut zum Tode führen oder akute oder chronische Gesundheitsschäden verursachen können
	krebserzeugende Stoffe		Krebserzeugende Stoffe rufen Krebs hervor oder können die Krebshäufigkeit erhöhen beim Einatmen, Verschlucken oder Aufnahme über die Haut
P Physikalische Gefahren	selbstzersetzliche Stoffe und organische Peroxide		Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen
	entzündbare Flüssigkeiten		Flüssigkeit und Dampf leicht bzw. extrem entzündbar
	entzündbare Gase		Entzündbares bzw. extrem entzündbares Gas, kann mit Luft explosive Gemische bilden
	oxidierende Gase		Kann Brand verursachen oder verstärken
	oxidierende Flüssigkeiten		Kann Brand oder Explosion verursachen
E Umwelt- gefahren	gewässergefährdend		Giftig bzw. sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
O Andere Gefahren	reagiert heftig mit Wasser, entwickelt bei Berührung mit Wasser giftige Gase		

Beispiele für Stoffe mit wesentlichem Potenzial in der jeweiligen Gefahrenkategorie

(Handhabung z. B. im Unternehmen)

Acrolein (Saltigo)
Ammoniak (Bayer, Indulor, Covestro, CURRENTA, Heraeus, KRONOS TITAN, LANXESS, LEVACO, Momentive Performance Materials, Saltigo)
Anilin (Indulor, Saltigo, TALKE)
Acrylnitril (LANXESS)
Brom (Saltigo)
Chlor (Bayer, Covestro, KRONOS TITAN, LANXESS, Saltigo)
Dimethylsulfat (LEVACO)
Ethylenoxid (LANXESS, LEVACO)
Flusssäure (Chemion, LANXESS)
Hydrazinhydrat (Chemion, LANXESS, Saltigo, TALKE)
Kohlenmonoxid (Covestro, KRONOS)
Methanol (Bayer, Covestro, CURRENTA, LANXESS, Momentive Performance Materials, TALKE)
Phosgen (Covestro, Saltigo)
Phosphoroxchlorid (LANXESS, Saltigo)
Propylenoxid (LANXESS, LEVACO)
Salpetersäure (Chemion, LANXESS, Saltigo)
Schwefeldioxid (LANXESS)
Titantetrachlorid (KRONOS TITAN)
Cyanurchlorid (Indulor)

Dimethylsulfat (LEVACO)
Hydrazinhydrat (Chemion, LANXESS, Saltigo, TALKE)

Dibenzoylperoxid (LANXESS, Saltigo)

Aceton (Bayer, Covestro, CURRENTA, LANXESS, LEVACO, Momentive Performance Materials, Saltigo, TALKE)
Acrylnitril (LANXESS)
Ameisensäuremethylester (LEVACO, Saltigo)
Chlorbenzol (ARLANXEO, Covestro, LANXESS, Saltigo)
Ethanol (Heraeus)
Methanol (Bayer, CURRENTA, LANXESS, Momentive Performance Materials, Saltigo, TALKE)
Propylenoxid (LANXESS, LEVACO)
Toluol (Chemion, Covestro, CURRENTA, KRONOS TITAN, LANXESS, Momentive Performance Materials, Saltigo, TALKE)

Ammoniak (Bayer, Indulor, Covestro, CURRENTA, Heraeus, KRONOS TITAN, LANXESS, LEVACO, Momentive Performance Materials, Saltigo)
Erdgas (CURRENTA)
Ethylenoxid (LANXESS, LEVACO)
Isobuten (LANXESS)
Kohlenmonoxid (Covestro, KRONOS)
Wasserstoff (Covestro)

Chlor (Bayer, Covestro, KRONOS TITAN, LANXESS, Saltigo)

Natriumperoxidsulfat (Heraeus)
Salpetersäure (Chemion, LANXESS, Saltigo)

Ammoniakwasser (LANXESS, LEVACO, Momentive Performance Materials, Saltigo)
Chlorbenzole (ARLANXEO, Bertschi, Chemion, Covestro, LANXESS, Saltigo, TALKE)
Chlortoluole (Bertschi, Chemion, Covestro, LANXESS, LEVACO, Saltigo)
Hydrazinhydrat (Chemion, LANXESS, Saltigo, TALKE)

Chlorsilane (Momentive Performance Materials)
Oleum (LANXESS)
Thionylchlorid (Bertschi, Chemion, LANXESS)
Titantetrachlorid (KRONOS TITAN)

Das Sicherheitskonzept

Die Sicherheit der Nachbar*innen, Besucher*innen und Mitarbeitenden zu gewährleisten, ist ein vorrangiges Ziel der Unternehmen im CHEMPARK Leverkusen. Langjährige Erfahrung und der Einsatz fortschrittlicher Technik tragen dazu bei, das Sicherheitsniveau ständig weiterzuentwickeln. Behörden, Berufsgenossenschaften und Unternehmen arbeiten hierbei eng zusammen.

Die Mitarbeitenden, die in den Produktions-, Ver- und Entsorgungsanlagen und Chemielagern mit gefährlichen Stoffen umgehen, tragen eine besondere Verantwortung. Sie sind über die möglichen Gefahren beim Umgang mit diesen Stoffen ausführlich unterrichtet und hinsichtlich der sicheren Bedienung der Anlagen intensiv geschult.



Zum Schutz von Mensch und Umwelt haben sich die Firmen der chemischen Industrie der weltweiten Initiative „Responsible Care“ angeschlossen. „Verantwortliches Handeln“, so die deutsche Übersetzung, fordert unter anderem, die Sicherheit in allen Bereichen ständig weiter zu verbessern.

„Verantwortliches Handeln“ ist die Basis für Anlagensicherheit und Gefahrenabwehr in allen Unternehmen:

- Die Unternehmen greifen auf kompetente Fachleute zu, z. B. aus den Bereichen Arbeitssicherheit, Brandschutz, Explosionsschutz, Verfahrens- und Anlagensicherheit, Technische Überwachung und Umweltschutz.
- Richtlinien für die sicherheitstechnische Überprüfung der Anlagen und Projekte sind das Rückgrat der Managementsysteme.
- Am Standort werden anerkannte und akkreditierte Prüflabore betrieben, um sicherheitstechnische Kenndaten (physikalisch-chemische Eigenschaften) zu ermitteln.
- Eine regelmäßige Überprüfung der Anlagen durch anerkannte Sachverständigenorganisationen erfolgt u. a. gemäß der Betriebssicherheitsverordnung und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV).
- Ein einheitliches Gefahrenabwehrkonzept für den gesamten CHEMPARK gewährleistet eine abgestimmte Vorgehensweise im Ereignisfall.
- Darüber hinaus verfügen die Betriebe jeweils über eigene Alarm- und Gefahrenabwehrpläne, die nach einem für den gesamten CHEMPARK einheitlichen Konzept aufgebaut sind. Diese verpflichten die Betriebe und Mitarbeitenden zur engen Zusammenarbeit mit den für Notfall und Rettungsdienst zuständigen Einsatzkräften.

Diese Faktoren sowie die Anweisungen für sicheres Betreiben und die umfangreichen Maßnahmen beim Betrieb der Anlagen tragen dazu bei, Gefahren zu vermeiden. Dies ist Voraussetzung für die behördliche Genehmigung.

Sollte es trotz aller Vorsorge zu einem Ereignis kommen – z. B. einer Freisetzung gefährlicher Stoffe (siehe Seite 16/17), einem Brand oder einer Explosion – greifen zunächst Maßnahmen, die die Auswirkungen begrenzen. Die Werkfeuerwehr des CHEMPARK spielt in diesem Gefahrenabwehrkonzept eine entscheidende Rolle. Sie ist speziell ausgebildet, technisch hervorragend ausgerüstet und steht allen Unternehmen des CHEMPARK rund um die Uhr zur Verfügung.

Dennoch können Bereiche außerhalb des Standorts betroffen sein, beispielsweise durch Sachschäden oder Beeinträchtigungen von Personen, durch die Belastung der Luft, des Bodens oder des Wassers.

In diesem Fall kommt der mit den zuständigen Behörden auf das Gefahrenabwehrkonzept der umliegenden Kommunen abgestimmte Alarm- und Gefahrenabwehrplan des CHEMPARK für die Unternehmen am Standort zur Anwendung. Die notwendigen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr außerhalb des CHEMPARK sind in den behördlichen (externen) Notfallplänen beschrieben.

Zwischen der Werkfeuerwehr CHEMPARK und den zuständigen Behörden bestehen gesicherte Kommunikationswege. So ist gewährleistet, dass die Behörden im Ereignisfall umgehend informiert werden. Diese sorgen für die Warnung der Nachbarschaft und leiten bei Bedarf Maßnahmen ein, um weitere Auswirkungen von Ereignissen zu begrenzen.

Im Ereignisfall können Schadstoffkonzentrationen von der öffentlichen Feuerwehr oder vom Luftmesswagen des CHEMPARK gemessen werden. Die öffentliche Feuerwehr kann sich dabei von Fachleuten unterstützen lassen.

Zusätzlich zu den Informationen, die Sie im Ereignisfall von den Behörden (z. B. über Sirenen, Rundfunk, Lautsprecher, Warn-Apps) erhalten, haben wir für die Nachbarschaft ein Sicherheitstelefon und für die Belegschaft des CHEMPARK ein Ereignistelefon eingerichtet. Über diesen „direkten Draht“ kann sich jede*r aktuell informieren.

Der CHEMPARK versteht sich als zentraler Anlaufpunkt für sämtliche Sicherheitsfragen an den Standorten und in der Nachbarschaft. Die entsprechende Rufnummer sowie weitere Info-Telefonnummern der kommunalen Feuerwehren finden Sie auf dem Merkblatt „Verhalten im Notfall“.



Was tun, falls ...

Besucher*innen, Beschäftigte von Partnerfirmen und Mitarbeitende im CHEMPARK Leverkusen

Größere Ereignisse sind selten und in der Regel auf ein Gebäude oder auf das Gelände des CHEMPARK beschränkt. Meist sind kleinere Betriebsunfälle, Störungen oder auch Übungen und Fehlalarme die Ursache dafür, dass Sie die „Martinshörner“ unserer Werkfeuerwehr hören. Innerhalb des CHEMPARK warnen unter anderem die Werkfeuerwehr, Warnanlagen, Lichtzeichen, Hinweisschilder, mobile Absperrungen oder der Werkschutz mit Lautsprecherdurchsagen vor Gefahren.

In einem solchen Fall bitten wir Sie, unbedingt die Hinweise dieser Broschüre (ab Seite 24 unter „Verhalten im Notfall“) zu beachten. Vor Ort ist den Anweisungen der Einsatzkräfte Folge zu leisten. Absperrungen sind stets zu berücksichtigen.

Bitte machen Sie sich im Sinne Ihrer eigenen Sicherheit und Gesundheit mit den Hinweisen in dieser Broschüre vertraut! Bewahren Sie diese Broschüre so auf, dass sie bei Bedarf schnell zur Hand ist!

Nachbar*innen des CHEMPARK Leverkusen

Um die Auswirkungen für die Nachbar*innen weitestgehend einzuschränken, haben die Behörden und der CHEMPARK die Alarm- und Gefahrenabwehrpläne aufeinander abgestimmt. Bei einem Ereignis mit Außenwirkung warnen die zuständigen Behörden die Nachbarschaft z. B. mit Sirenen und den Warn-Apps NINA und KATWARN und informieren Sie fortlaufend.

In einem solchen Fall bitten wir Sie, unbedingt die Hinweise dieser Broschüre (ab Seite 30 unter „Verhalten im Notfall“) zu beachten. Vor Ort ist den Anordnungen der Einsatzkräfte wie Feuerwehr, Polizei, Notfall- und Rettungsdiensten Folge zu leisten. Absperrungen sind stets zu berücksichtigen.

Bitte machen Sie sich im Sinne Ihrer eigenen Sicherheit und Gesundheit mit den Hinweisen in dieser Broschüre vertraut! Bewahren Sie diese Broschüre so auf, dass sie bei Bedarf schnell zur Hand ist!

Hinweise für Besucher*innen, Beschäftigte von Partnerfirmen und Mitarbeitende im CHEMPARK Leverkusen

Verhalten im Notfall

Wahrnehmungen

- Gerüche, z. B. Gas-/Brandgeruch
- optische Wahrnehmungen, z. B. Rauchwolke
- ungewöhnliche Geräusche, z. B. lauter Knall

Alarmierung der Sicherheitskräfte

Falls Sie eine Unregelmäßigkeit bemerken – und noch keine Aktionen der Sicherheitskräfte erkennbar sind – melden Sie diese bitte umgehend der Sicherheitszentrale:

- über Festnetz: Notruf **112**
- per Mobiltelefon unter **0175 30 99 399** (Bitte speichern Sie diese Rufnummer in Ihrem Mobiltelefon!)
- oder informieren Sie den nächstgelegenen Betrieb

Warnsignale

- Warnanlagen: Beachten Sie die Warnsignale der Zentralen Werkswarnanlage (ZWA) und die Warnsignale bzw. Warnhinweise des jeweiligen Betriebs sowie dessen Alarmordnung!
- Lautsprecherdurchsagen der Sicherheitskräfte
- Lichtzeichen
- Hinweisschilder
- mobile Absperrungen

Sicherheitshinweise zum Verhalten im Freien und in Gebäuden

- vom Unfallort fernbleiben
- Gefahrenbereich verlassen
- nicht betroffenes Gebäude aufsuchen und sich im Gebäude melden
- Fenster und Türen schließen
- Lüftung und Klimaanlage ausschalten
- bei Kontakt mit gefährlichen Stoffen oder beim Einatmen gefährlicher Stoffe: Rettungswagen rufen (Festnetz: Notruf **112** oder Mobiltelefon: **0175 30 99 399**)
- weitere Notruf-Nummern auf Seite 30
- Anweisungen des Personals beachten

Verhalten im Auto

- Fenster und Türen schließen
- Lüftung und Klimaanlage ausschalten
- Gefahrenbereich, wenn möglich, verlassen
- Anweisungen des Personals beachten

Information

Aktuelle Informationen zu einem Ereignis erhalten Sie über unser Ereignistelefon, Rufnummer:

0214 26 05 99 320. Beachten Sie bitte auch weitere Informationen über die Zentrale Werkswarnanlage (ZWA).

Information for visitors and all personnel at CHEMPARK Leverkusen

Procedures to be followed in emergencies

Danger signs

- Smell of e. g. gas or fire
- Visible signs e. g. smoke cloud
- Unusual noises e. g. loud explosion

Calling the emergency services

If you notice something out of the ordinary and the emergency services do not yet appear to have responded, then please call the Safety and Security Control Center straight away:

- dialing the emergency number **112**
- if using a cellphone, dial **0175 30 99 399**
- or inform the nearest plant.

(We recommend you to save the emergency numbers on your cellphone.)

Warnings

- Warning systems: Follow the signals of the central site warning system (ZWA) and the standard plant procedures
- Announcements from the site fire department or site security service over the PA system
- Visual signals
- Signs
- mobile barriers

Procedures to ensure safety outside and inside buildings

- Stay away from the site of the incident
- Move out of the danger zone
- Head for a building that is not affected and report to personnel
- Close all windows and doors
- Turn off the ventilation/air conditioning
- If you have come into contact with dangerous substances or have inhaled vapors, then call an ambulance under the emergency number **112**. If using a cellphone, dial **0175 30 99 399**
- For emergency numbers see page 31
- Follow the instructions given by the emergency services

If in a vehicle

- Close all windows and doors
- Turn off ventilation/air conditioning
- If possible, leave the danger zone
- Follow the instructions given by the emergency services

Information

Up-to-date information on an incident is available under the internal CHEMPARK hotline **0214 26 05 99 320**.

Please also follow further information issued via the central warning system.

Leverkusen kimya parkı'nın ziyaretçileri, partner firma yetkilileri ve personeli için uyarılar

Acil durumda yapılması gerekenler

Fark edilen belirtiler

- Kokular, örneğin gaz/yangın kokusu
- Görsel değişiklikler, örneğin duman bulutu
- Alışılmamış sesler, örneğin patlama sesi

Güvenlik kuvvetlerine tehlike haberi verilmes

Şayet herhangi bir düzensizlik olduğunun farkına varırsanız ve güvenlik güçleri hâlâ harekete geçmediyse, tehlike oluşturabilecek durumu lütfen derhal emniyet santralına bildirin:

- Sabit telefondan arıyorsanız: Acil hat **112**
- Cep telefonu üzerinden: **0175 30 99 399** (Bu numarayı cep telefonunuzun hafızasına kaydetmenizi tavsiye ederiz)
- Veya en yakın işletmeyi haberdar edin

Ikaz sinyalleri

- Ikaz sistemleri: Lütfen merkezî tesis ikaz sistemi (ZWA) tarafından verilen ikaz sinyallerine dikkat edin ve ilgili işletmenin Alarm Yönetmeliği hakkında bilgi edinin.
- Tesis itfaiyesi veya tesis koruma kuvvetlerince hoparlörden verilen bilgi mesajları
- Işıklı sinyaller
- Uyarı levhaları
- Mobil bariyerler

Açık ve kapalı mekânlarda uyulması gereken güvenlik uyarıları

- Kaza yerinden uzak durun
- Tehlikeli alandan uzaklaşın
- Tehlike altında olmayan bir binaya girin ve binadaki görevlilerle temasa geçin
- Pencere ve kapıları kapatın
- Ağız ve burnunuzu ıslak bir bezle kapatarak koruyun
- Cildinizin tehlikeli bir maddeyle doğrudan temas etmesi veya nefes alırken tehlikeli maddeyi istemeyerek içinize çekmeniz halinde cankurtaranı çağırın (acil telefon için bkz. sayfa 32)
- Sabit telefondan arıyorsanız: Acil hat **112**
- Cep telefonu üzerinden: **0175 30 99 399**
- Personelin talimatlarına dikkat edin

Araba içinde nasıl davranılacağı

- Pencere ve kapıları kapatın
- Havalandırmayı ve klimayı kapatın
- Mümkünse tehlikeli alandan uzaklaşın
- Personelin talimatlarına dikkat edin

Haber kaynakları

Olay hakkında en son haberleri öğrenmek için lütfen tesisimizin olay bilgilendirme telefonunu arayın, Tel. **0214 26 05 99 320**. Ayrıca merkezî tesis ikaz sistemi (ZWA) tarafından verilen bilgilere de dikkat edin.



Hinweise für die Nachbarschaft

Verhalten im Notfall



1. Warnung/Entwarnung

Sirensignal

- Warnung: eine Minute auf- und abschwelliger Heulton 
- Entwarnung: eine Minute Dauerton
- Rundfunk-, Fernseh- und Lautsprecherdurchsagen sowie Warn-Apps



2. Erkennen von Gefahren

- Feuer, Rauchwolke
- lauter Knall
- Geruchswahrnehmung
- Körperreaktionen wie Übelkeit und Augenreizungen



3. Sicherheitshinweise

- vom Unfallort fernbleiben
- Gebäude aufsuchen und dort Entwarnung abwarten
- Kinder ins Haus holen und Passant*innen aufnehmen
- Kinder in Schule oder Kindergarten lassen
- Nachbar*innen informieren
- Fenster und Türen schließen
- Klimaanlage und Belüftung ausschalten (auch im Auto)
- offenes Feuer vermeiden (nicht rauchen)
- Bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen Kontakt mit dem Arzt aufnehmen



4. Informationen

- Für aktuelle Informationen und Hinweise Radio und Fernseher einschalten

Radio | Antenne/MHz

Radio Leverkusen | 107,6
WDR 2 | 100,4
Radio Köln | 107,1

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Lautsprecherdurchsagen beachten
- Notruf-Telefonleitungen von Feuerwehr und Polizei nicht durch Rückfragen blockieren

Info-Telefone:

Berufsfeuerwehr Leverkusen: (0214) 406 12 12

Gefahrentelefon Stadt Köln: (0800) 221 00 01

Sicherheitszentrale CHEMPARK: (0214) 26 05 99 333

Internet:

www.chempark.de



5. Verkehrswege freihalten

- den Anordnungen der Einsatzkräfte (wie Polizei und Feuerwehr) Folge leisten
- keine Flucht mit dem Auto oder zu Fuß: die Verkehrswege müssen für die Einsatzfahrzeuge frei bleiben



Information for the neighbourhood

Procedures to be followed in emergencies



1. Alarm/all-clear

Siren signal

- Warning:
rising and falling wailing tone lasting one minute 
- All-clear:
continuous tone lasting one minute 
- Announcements on radio and television and over the public address system and warning apps



2. Danger signs

- Fire, cloud of smoke
- Loud explosion
- Odor perception
- Physical reactions such as nausea and eye irritation



3. Safety advice

- Stay away from the scene of the accident
- Proceed to a building and await all-clear
- Take children inside and invite passers-by to come in
- Leave children at school or kindergarten
- Inform neighbours
- Close all doors and windows
- Switch off air conditioning and ventilation (including inside cars)
- Avoid naked flames (do not smoke)
- If you have health impairments, consult a physician



4. Information

- Turn on the radio or television for up-to-date information

Radio | Antenna/MHz

Radio Leverkusen | 107,6
WDR 2 | 100,4
Radio Köln | 107,1

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Listen to announcements over the public address system
- Do not block emergency phone lines to fire department and police with inquiries

Info hotlines:

Leverkusen fire department: (0214) 406 12 12

Community helpline of the City of Cologne: (0800) 221 00 01

CHEMPARK Safety & Security Control Center: (0214) 26 05 99 333

Website:

www.chempark.de



5. Keep traffic routes free

- Follow the instructions of the emergency services (such as police and fire department)
- Do not try to evacuate via car or on foot; traffic routes must remain free for emergency vehicles



Yakin çer ve için önemli bilgiler

Acil durumda yapılması gerekenler



1. Alarm/Tehlike geçti ikazi

Siren sesi

- Tehlike uyarısı:

Bir dakika süren, yükselip alçalan dalgalı siren sesi



- Tehlike geçti anonsu:

Bir dakika süren daimi ses



- Radyo, televizyon ve hoparlör anonsları



2. Tehlikelerin fark edilmesi

- Yangın ya da duman bulutu

- Yüksek patlama sesi

- Koku alınması

- Mide bulantısı ve gözlerin tahriş olması gibi bedensel tepkiler



3. Güvenlik uyarıları

- Kaza yerinden uzak durunuz

- Bir binaya giriniz ve orada tehlike geçti anonsunu bekleyiniz

- Çocukları ve yayaları da içeri alınız

- Çocukları okulda veya anaokulunda bırakınız

- Komşularınıza haber veriniz

- Pencere ve kapıları kapatınız

- Klimayı ve havalandırmayı kapatınız (otomobil içinde de)

- Açık ateşten kaçınınız (sigara içmeyiniz)

- Sağlık sorunları meydana gelirse doktorla irtibata geçiniz



4. Bilgiler

- Güncel bilgi ve uyarıları öğrenmek için radyoyu ve televizyonu açınız

Radyo | Anten/MHz

Radio Leverkusen | 107,6

WDR 2 | 100,4

Radio Köln | 107,1

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Hoparlörlerden verilen anonslara dikkat ediniz

- İtfaiye ve polisin acil çağrı hatlarını soru sormak için arayarak meşgul etmeyiniz

Bilgi hatları:

Leverkusen İtfaiyesi: (0214) 406 12 12

Köln Belediyesi Genel Bilgi Hattı: (0800) 221 00 01

CHEMPARK Güvenlik Merkezi: (0214) 26 05 99 333

Internet:

www.chempark.de



5. Ulaşım yollarını açık tutunuz

- Ekiplerin (örneğin polis memurları ve itfaiye personelinin) verecekleri talimatlara uyunuz

- Otomobilinizle ve yaya olarak kaçmaya çalışmayınız. Ulaşım yollarının görevli belediye araçları için açık tutulması şarttır



Informazioni per la comunità circostante

Come comportarsi in caso di emergenza



1. Allarme/cessato allarme

Sirena

- Allarme: un minuto di segnale acustico crescente e decrescente
- Cessato allarme: un minuto di segnale acustico continuo
- Comunicati via radio, televisione e altoparlanti



2. Segnali di pericolo

- Fuoco, nube di fumo
- Forte boato
- Percezione di odori
- Reazioni corporee quali nausea ed irritazione agli occhi



3. Informazioni di sicurezza

- Tenersi lontano dal luogo dell'incidente
- Cercare riparo in un edificio e attendere il segnale di cessato allarme
- Richiamare i bambini a casa e dare ospitalità ai passanti
- Lasciare i bambini a scuola o in asilo
- Informare i vicini
- Chiudere porte e finestre
- Spegnere l'aria condizionata ed i ventilatori (anche in macchina)
- Non generare fiamme libere (non fumare)
- In caso di problemi di salute contattare il medico



4. Informazioni

- Accendere radio e televisione per ricevere informazioni ed indicazioni aggiornate

Radio | MHz/antenna

Radio Leverkusen | 107,6
WDR 2 | 100,4
Radio Köln | 107,1

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Seguire le indicazioni date via altoparlante
- Non intasare le linee telefoniche di emergenza di vigili del fuoco e polizia con richieste d'informazioni

Numeri per informazioni:

Vigili del fuoco di Leverkusen: (0214) 406 12 12

Numero verde del Comune di Colonia: (0800) 221 00 01

Centrale Servizio Sicurezza CHEMPARK: (0214) 26 05 99 333

Internet:

www.chempark.de



5. Non intralciare la circolazione stradale

- Attenersi alle disposizioni degli operatori (polizia e vigili del fuoco)
- Non darsi alla fuga con l'auto o a piedi. Le vie di comunicazione devono rimanere libere per il transito dei veicoli di emergenza



УКАЗАНИЯ ДЛЯ ЖИТЕЛЕЙ

Поведение в случае опасности



1. ТРЕВОГА/ОТБОЙ

Сирена

- Предупреждение: непрерывный завывающий сигнал
- Отбой: непрерывный сигнал на одном уровне в течение минуты
- Сообщения по радио, телевидению и громкоговорителям



2. РАСПОЗНАВАНИЕ ОПАСНОСТЕЙ

- Огонь, облако дыма
- Громкий взрыв
- Запах
- Реакции организма, например, тошнота, резь в глазах



3. УКАЗАНИЯ ПО ТЕХНИКЕ БЕЗОПАСНОСТИ

- Не приближаться к источнику опасности
- Зайти в здание и ждать отбоя
- Позвать детей домой и предоставить убежище прохожим
- Оставить детей в школе или в детском саду
- Проинформировать соседей
- Закрыть двери и окна
- Выключить кондиционер и вентиляцию (также и в автомобиле)
- Не пользоваться открытым огнем (не курить)
- При ухудшении самочувствия обратиться к врачам



4. ИНФОРМАЦИЯ

- Для получения актуальной информации и указаний включить радио и телевизор

Радио | Антенна/МГц
Radio Leverkusen | 107,6
WDR 2 | 100,4
Radio Köln | 107,1

Warn-App NINA
www.bbk.bund.de
Warn-App KATWARN
www.katwarn.de

- Следить за сообщениями по радио
- Не блокировать телефоны пожарной команды и полиции вопросами

Телефоны для получения информации:

Пожарная охрана Leverkusена: (0214) 406 12 12
Телефон связи с населением, Кёльн: (0800) 221 00 01
Центр безопасности CHEMPARK: (0214) 26 05 99 333

Интернет:

www.chempark.de



5. НЕ БЛОКИРОВАТЬ ПУТИ ПОДЪЕЗДА

- Выполнять распоряжения спасательных служб (полиции и пожарников)
- Не обращаться в бегство на машине или пешком. Транспортные пути должны оставаться свободными для спасательных служб



Wskazówki dla sąsiadów

Zachowanie w przypadku alarmu



1. Alarm/odwołanie

Sygnał akustyczny syreny

- Ostrzeżenie: modulowany dźwięk syreny trwający jedną minutę
- Odwołanie: dźwięk ciągły trwający jedną minutę
- Zapowiedź słowna w rozgłoszeniach radiowych i telewizyjnych, przez głośniki



2. Rozpoznanie zagrożeń

- Ogień, chmura dymu
- Głośny huk
- Wyczuwalna woń
- Reakcje organizmu takie jak nudności i podrażnienie oczu



3. Wskazówki bezpieczeństwa

- Nie zbliżać się do miejsca wypadku
- Przejść do budynku i zaczekać odwołania alarmu
- Zabrać dzieci do domu i przyjąć przechodniów
- Nie wyprowadzać dzieci ze szkół i przedszkoli
- Poinformować sąsiadów
- Pozamykać drzwi i okna
- Wyłączyć klimatyzację i wentylację (również w samochodzie)
- Nie palić ognia (nie palić tytoniu)
- Przy dolegliwościach zdrowotnych udać się do lekarza



4. Informacje

- Aktualne informacje i wskazówki podawane są w rozgłoszeniach radiowych i telewizyjnych

Radio | antena/częstotl. MHz

Radio Leverkusen | 107,6
WDR 2 | 100,4
Radio Köln | 107,1

Warn-App NINA

www.bbbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Zwróć uwagę na komunikaty przez głośniki
- Nie blokować zapytaniami linii alarmowych straży pożarnej i policji

Telefony informacyjne:

Zawodowa Straż Pożarna Leverkusen: (0214) 406 12 12

Telefon dla mieszkańców w Kolonii: (0800) 221 00 01

Centrala bezpieczeństwa CHEMPARK: (0214) 26 05 99 333

Internet:

www.chempark.de



5. Nie blokować dróg

- Postępować według poleceń służb w akcji (takich jak policja i straż pożarna)
- Nie uciekać ani samochodem ani pieszo. Drogi muszą pozostać przejezdne dla pojazdów ratunkowych

Adressen der CHEMPARK-Partner

Sollten noch Fragen offen sein, dann schreiben Sie uns doch einfach oder nehmen Sie Kontakt mit uns über das Internet auf.

ARLANXEO Deutschland GmbH

Alte Heerstraße 2
41540 Dormagen
www.arlanxeo.com

Bayer AG

Leverkusen
Gebäude W 11
51368 Leverkusen
www.bayer.de

Bertschi Transport GmbH

Gebäude G 80
51368 Leverkusen
www.bertschi.de

Chemion Logistik GmbH

Kaiser-Wilhelm-Allee 80
51373 Leverkusen
www.chemion.de

Covestro Deutschland AG

Kaiser-Wilhelm-Allee 60
51373 Leverkusen
www.covestro.de

Currenta GmbH & Co. OHG

CHEMPARK Leverkusen
51368 Leverkusen
www.currenta.de

Heraeus Epurio GmbH

Standortleitung
Gebäude B 202
51368 Leverkusen
www.heraeus.com

Indulor Leverkusen GmbH & Co. KG

CHEMPARK, Gebäude G 4
51368 Leverkusen
Postfach 100 240
51302 Leverkusen
www.blankophor-oba.com

KRONOS Titan GmbH

Safety Health & Environment
Peschstraße 5
51373 Leverkusen
www.kronostio2.com

LANXESS Deutschland GmbH

PTSE-HSEQ
Gebäude K 10
51369 Leverkusen
www.lanxess.de

LEVACO Chemicals GmbH

Kaiser-Wilhelm-Allee
51368 Leverkusen
www.levaco.com

Momentive Performance Materials GmbH

Werksleitung
Gebäude V 7
51368 Leverkusen
www.momentive.com

Saltigo GmbH

Kaiser-Wilhelm-Allee 40
51373 Leverkusen
www.saltigo.com

TALKE Chemiepark Logistik GmbH & Co. KG

Gebäude B 9, Raum 44
51368 Leverkusen
www.talke.com

Notizen

Notizen

Notizen



Verhalten im Notfall

Hinweise für Besucher*innen, Beschäftigte von Partnerfirmen und Mitarbeitende im CHEMPARK Leverkusen

Wahrnehmungen

- Gerüche, z. B. Gas-/Brandgeruch
- optische Wahrnehmungen, z. B. Rauchwolke
- ungewöhnliche Geräusche, z. B. lauter Knall

Alarmierung der Sicherheitskräfte

Falls Sie eine Unregelmäßigkeit bemerken – und noch keine Aktionen der Sicherheitskräfte erkennbar sind – melden Sie diese bitte umgehend der Sicherheitszentrale:

- über Festnetz: Notruf **112**
- per Mobiltelefon unter **0175 30 99 399**
(Bitte speichern Sie diese Rufnummer in Ihrem Mobiltelefon!)
- oder informieren Sie den nächstgelegenen Betrieb

Warnsignale

- Warnanlagen: Beachten Sie die Warnsignale der Zentralen Werkswarnanlage (ZWA) und die Warnsignale bzw. Warnhinweise des jeweiligen Betriebs sowie dessen Alarmordnung!
- Lautsprecherdurchsagen der Sicherheitskräfte

> b.w.



Verhalten im Notfall

Hinweise für die Nachbarschaft

1. Warnung/Entwarnung

Sirensensignal

- Warnung:
eine Minute auf- und abschwellender Heulton
- Entwarnung: eine Minute Dauerton
- Rundfunk-, Fernseh- und Lautsprecherdurchsagen sowie Warn-Apps



2. Erkennen von Gefahren

- Feuer, Rauchwolke
- lauter Knall
- Geruchswahrnehmung
- Körperreaktionen wie Übelkeit und Augenreizungen

3. Sicherheitshinweise

- vom Unfallort fernbleiben
- Gebäude aufsuchen und dort Entwarnung abwarten
- Kinder ins Haus holen und Passant*innen aufnehmen
- Kinder in Schule oder Kindergarten lassen
- Nachbar*innen informieren
- Fenster und Türen schließen

> b.w.

- Lichtzeichen
- Hinweisschilder
- mobile Absperungen

Sicherheitshinweise zum Verhalten im Freien und in Gebäuden

- vom Unfallort fernbleiben
- Gefahrenbereich verlassen
- nicht betroffenes Gebäude aufsuchen und sich im Gebäude melden
- Fenster und Türen schließen
- Lüftung und Klimaanlage ausschalten
- bei Kontakt mit gefährlichen Stoffen oder beim Einatmen gefährlicher Stoffe: Rettungswagen rufen (Festnetz: Notruf **112** oder Mobiltelefon: **0175 30 99 399**)
- weitere Notruf-Nummern auf Seite 30
- Anweisungen des Personals beachten

Verhalten im Auto

- Fenster und Türen schließen
- Lüftung und Klimaanlage ausschalten
- Gefahrenbereich, wenn möglich, verlassen
- Anweisungen des Personals beachten

Information

Aktuelle Informationen zu einem Ereignis erhalten Sie über unser Ereignistelefon, Rufnummer: **0214 2605 99 320**. Beachten Sie bitte auch weitere Informationen über die Zentrale Werkswarnanlage (ZWA).

- Klimaanlage und Belüftung ausschalten (auch im Auto)
- offenes Feuer vermeiden (nicht rauchen)
- Bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen Kontakt mit dem Arzt aufnehmen

4. Informationen

- Für aktuelle Informationen und Hinweise Radio und Fernseher einschalten

Radio | Antenne/MHz

Radio Leverkusen | 107,6

WDR 2 | 100,4

Radio Köln | 107,1

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Lautsprecherdurchsagen beachten
- Notruf-Telefonleitungen von Feuerwehr und Polizei nicht durch Rückfragen blockieren

Info-Telefone:

Berufsfeuerwehr Leverkusen: (0214) 406 12 12

Gefahrentelefon Stadt Köln: (0800) 221 00 01

Sicherheitszentrale CHEMPARK: (0214) 26 05 99 333

Internet:

www.chempark.de

5. Verkehrswege freihalten

- den Anordnungen der Einsatzkräfte (wie Polizei und Feuerwehr) Folge leisten
- keine Flucht mit dem Auto oder zu Fuß: die Verkehrswege müssen für die Einsatzfahrzeuge frei bleiben

Haben Sie noch Fragen zur Sicherheit?

Rufen Sie uns doch einfach an:

Sicherheitszentrale im
CHEMPARK Leverkusen
(0214) 2605 99 333

Mehr Informationen auf der CHEMPARK-Homepage
unter www.chempark.de oder in der Warn-App NINA.



Herausgeber:
Currenta GmbH & Co. OHG
für die Unternehmen im
CHEMPARK Leverkusen

Communications & Marketing
Gebäude E 1
Kaiser-Wilhelm-Allee 80
51368 Leverkusen

www.chempark.de
Stand: Februar 2026

Leverkusen